

Die Züla in Fakten

Die Züla ist eine Parallelmesse der Züspa.
Das sind die wichtigsten Fakten in der Übersicht:

Datum	29. September bis 8. Oktober 2017	
Ort	Offene Rennbahn Thurgauerstrasse 2 8050 Zürich-Oerlikon Zugang über Züspa, Wallisellenstrasse 49	
Öffnungszeiten	Montag bis Freitag	11.00 bis 20.00 Uhr
	Samstag	10.00 bis 20.00 Uhr
	Sonntag	10.00 bis 19.00 Uhr

Züla

Die Landwirtschaft zu Gast in der Stadt

Unter diesem Motto präsentiert die Zürcher Landwirtschaft mit interaktiven Ausstellungselementen ihre Vielseitigkeit und zeigt die Herkunft unserer heimischen Nahrungsmittel. Erlebnisorientiert und dennoch informativ aufgearbeitet sorgen die Ausstellungen der landwirtschaftlichen Branchenverbände für begeisterte Besucher. Es werden Produktionsprozesse wie beispielsweise von der Pflanze zum Gemüse bis hin zur leckeren Gemüsepfanne oder vom Korn über das Mehl bis zum Brot aufgezeigt. Selbstverständlich dürfen die frischen Produkte auch gleich vor Ort degustiert werden. Während die Eltern in der «Gnusswält» ihren grossen Hunger oder kleinen «Gluscht» stillen, können sich die Kinder im «Spieleggä» austoben. Viele Tagesaktivitäten sorgen für ein abwechslungsreiches Programm.

Rundgang

Die Besucher entdecken die Züla auf einem Rundgang. Über eine grosse Brücke gelangen sie aus der Züspa-Messehalle auf die Offene Rennbahn. Auf ihrem Weg dahin machen sie einen Abstecher in die Vergangenheit und werden mit den Meilensteinen der Zürcher Landwirtschaft der vergangenen 175 Jahren konfrontiert. Über das «Produktionsland», die «Gnusswält» und das «Tierrich» gelangen sie in den «Erläbnispark», den Bereich mit den Tagesausstellungen und anschliessend wieder zurück in die Züspa-Halle.

«Produktionsland»

Im «Produktionsland» dreht sich alles um die Produktion von heimischen Nahrungsmitteln. Wenn immer möglich werden Produktionsprozesse in den Bereichen Gemüsebau, Obst- und Weinbau, Ackerbau sowie Milchwirtschaft abgebildet. Ergänzend dazu wird je ein Bereich der Bildung und der Bauernfamilie gewidmet. Zusammengefasst in Themenbereiche wird auch immer ein Blick zurück in die Vergangenheit geworfen und der Vergleich zu heute gezogen.

«Gnusswält»

In der «Gnusswält» besteht die Möglichkeit, Zürcher Nahrungsmittel direkt ab Hof zu kaufen. Natürlich können die Produkte direkt in der «Gnusswält» konsumiert oder mit nach Hause genommen werden. Die Produktpalette ist vielfältig und reicht vom saftigen Steak über Hopfenspezialitäten zu Raclette und Geschweli bis zu knackigen Salaten und süssen Öpfelringli. Dazu empfehlen wir einen edlen Tropfen von den Zürcher Weinproduzenten.

«Tierrich»

Im «Tierrich» werden die meistverbreiteten Nutztierassen des Kantons Zürich präsentiert. Es sind die Kühe und Kälber, Schweine, Ziegen, Schafe, Hühner und Kaninchen, welche die Besucher in ihren Bann ziehen werden. Die Besucher erhalten zudem viele interessante Informationen zur Tierhaltung und zum Tierwohl.

«Erläbnispark»

Der «Erläbnispark» befindet sich auf dem Vorplatz der Offenen Rennbahn. Besucher machen einen Ausflug in den Wald, entdecken die vielfältigen Mutterkuhrassen und lassen sich von der Entwicklung der Mechanisierung in den letzten 150 Jahren beeindrucken. Ergänzend dazu runden täglich ändernde Tieraussstellungen oder die Kantonalen Landwirtschaftlichen Berufsmeisterschaften das attraktive Programm ab.

